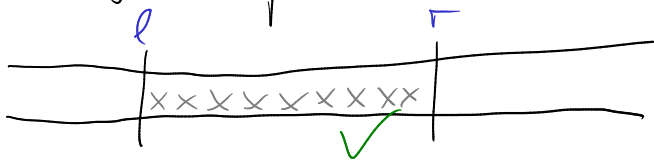


RMQs für andere Anfragen

• Range Equal Queries



↳ Was gilt, wenn alle Werte in einem Intervall gleich sind? → In diesem Fall ist das $\text{Min} = \text{Max}$.

↳ Für das Min. haben wir RMQs

↳ Für das Max haben wir RMaxQs

↳ Hier speichern wir die Pos. der Max, statt Min

↳ Bei den Cart. Bäumen sind die Knoten an den Max.

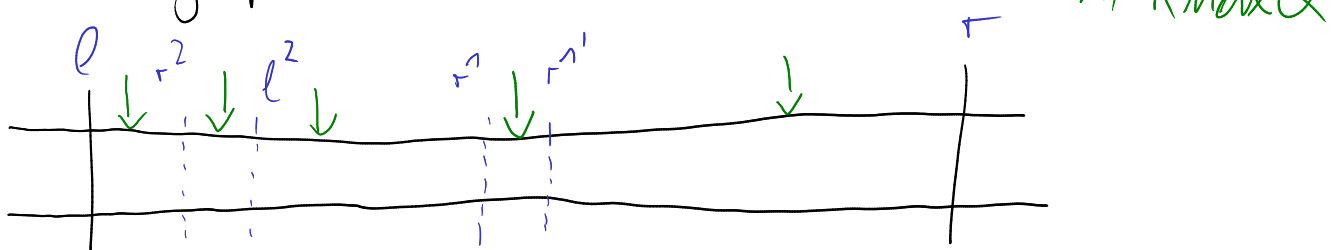
↳ Wenn $\text{RMQ}(l, r)^* = \text{RMaxQ}(l, r)^*$, dann
Range Equal Query(l, r) = true

(Oder prüfe ob Werte an den Stellen * und ** gleich sind)

Range Top-10 Queries

↳ Wir nutzen wieder eine RMaxQ-Datenstruk.

↳ Wir stellen nun RMaxQs, bis wir die 10 größten Elemente haben



↳ Da wir nur die 10 größten Elemente haben wollen, ist die Anzahl der Queries konstant.

↳ Da wir nur konstant viele Queries haben können wir Range Top-10 Queries in konstanter Zeit beantworten

• Range Len- x Queries \Leftrightarrow data [RMxQ(l,r)] $\ll x$

TLX - Bibliothek

↳ enthält viele nützliche Code-Schnipsel

In der Praxis sparen wir uns die Cart. Bäume.

↳ Den entsprechenden Eintrag in der Tabelle zu finden (der die Ergebnisse für die partielle RMQ enthält)

dauert lange \rightarrow evtl Cache-Miss

↳ Das Berechnen der Cart. Bäume dauert lange

- 1) Baum "konstruieren"

- 2) Bitmuster erzeugen ($2s+1$ Bits)

- [3) einmalig alle Lösungen konstruieren]

↳ In der Praxis ist es besser über die partiellen Blöcke zu scannen

↳ Generell gilt: Auf jedem Fall testen, wie schnell Scannen ist

↳ Bei RMQs lohnt es sich bis ~ 1024 Elemente

↳ Intervalle sind in diesem Fall sehr klein:

$\frac{\lg n}{4} \rightarrow$ selbst für sehr lange Eingaben $\ll 1024$